



SFMR Schweizerische Fachstelle Motorrad und Roller
OSMS Office suisse moto et scooter
USMS Ufficio svizzero moto e scooter

Schweizerische Fachstelle für Motorrad und Roller
Office suisse moto et scooter
Ufficio svizzero moto e scooter

Underurbach 182B, 3862 Innertkirchen
Tel. 079 632 26 91
info@fachstelle-motorrad.ch
www.motosuisse.ch



motosuisse zu Besuch an der Berufsmesse „SwissSkills“ in Bern

„Ein Versprechen für die Zukunft!“

An der Fachberufsmesse „SwissSkills“ in Bern Ende September wurden zum vierten Mal die Schweizermeister in den Zweiradberufen erkoren. Bei den Motorradmechanikern räumte Gianni Aeberhard (18) aus Degersheim vor zwei angehenden Berufskolleginnen den Titel ab. Auch eine Delegation des Importeursverbands motosuisse, welcher den Auftritt des Fachhändlerverbands 2Rad Schweiz mitfinanzierte, besuchte die Berufsmesse.

Unter Führung des Fachhändlerverbandes 2rad Schweiz massen sich acht junge Motorradmechanikerinnen und -mechaniker während zwei Tagen an anspruchsvollen praktischen Arbeiten. Gemäss Geschäftsführer Daniel Schärer waren die Aufgaben „äusserst anspruchsvoll und auf dem Niveau von Meisterprüfungen“. Hinter Gianni Aeberhard (AS Moto-Sport GmbH, Gossau) klassierten sich zwei junge Frauen, Nadia Bonard (Orange Mécanique KTM, Genève) und Sara Haab (Sommer 2-Rad-Sport AG, Au/Wädenswil).

Bundesrat Guy Parmelin (Vorsteher des Departements für Wirtschaft, Bildung und Forschung) liess es sich nicht nehmen, die Siegerehrung höchstpersönlich durchzuführen und erklärte in seiner Rede: «Leidenschaft, Können, Berufsstolz ... eure Fähigkeiten sind ein Versprechen für die Zukunft.»

Auch eine Delegation des Importeursverbandes motosuisse besuchte die Swiss Skills und liess sich von 2Rad-Geschäftsführer Schärer über einige Hintergründe informieren: „Unser neues Ausbildungsprofil, das neben der Wahl zum Fahrrad- und Motorradmechaniker EFZ auch eine Ausbildung zum etwas weniger anspruchsvollen Zweirad-Assistenten ermöglicht, scheint Anklang zu finden. Doch von den rund fünfzig neuen Anmeldungen betreffen leider nur deren vier den Motorradsektor. Insgesamt beträgt der Frauenanteil bei der Ausbildung im Fahrradbereich aktuell zwischen zwanzig und dreissig Prozent, bei den angehenden Motorradspezialistinnen sind es mit rund zehn Prozent deutlich weniger.“

Schärer war insgesamt vom Interesse der Besucherinnen und Besucher vor Ort begeistert. Der grosszügige und attraktive, traditionell auch vom Importeursverband motosuisse mitfinanzierte Stand war optimal im Zentrum der neuen Messehalle der BernExpo aufgebaut, und sämtliche Stationen waren gut einsahbar und zugänglich. Selbst ein Fotospot für die heute unverzichtbaren Selfies fehlte nicht. Unzählige Schulklassen und Familien aus allen Landesteilen nutzten die Gelegenheit, den Beruf Motorradmechaniker/-in EFZ näher kennenzulernen. Gemäss Messeleitung besuchten 120'000 Personen die SwissSkills, davon rund 65'000 Schülerinnen und Schüler. (SFMR)